

**Wirkung von Freiwilligkeitsleistungen Landkreis Reutlingen, Sozialdezernat  
Haushaltsjahre 2015- 2017, Ergebnisse Referenzjahr 2015**

Anlage zu KT-Drucksache Nr. IX-0391

Lfd. Nr.	Träger	Maßnahme (* bei Finanzieller Umfang ist der Gesamtaufwand des Trägers ausgewiesen)	Rechtsgrundlage	Zielgruppe	Ziel der Förderung	Finanzieller Umfang/ Gesamtaufwand	Förder-summe Landkreis (Rechnungsergebnis)	% -Anteil v. Gesamt	Adresse Maßnahmen	Ergebnisse/Wirkung (z. B. erreichte Personen der Zielgruppe)
<b>42/200 - Jugendhilfe</b>										
1	GÖrls e. V.	Mentorinnenprojekt BING.LISA	§ 74 i. V. m. § 11 u. § 8 SGB VIII	Jugendliche und junge Volljährige	Junge Mädchen vernetzen und ihre Selbstwirksamkeit stärken	10.440 €	8.500 €	81,4%	Museumsstr. 7, 72764 Reutlingen	"Bing": 4 Vernetzungstreffen für Fachkräfte "Lisa": 18 Mädchen als Mentorinnen
2	Richtlinien	Besondere Aufwendungen in der Jugendarbeit	§ 74 i. V. m. § 12 u. § 11 SGB VIII	Jugendliche und junge Volljährige	Besondere Aktionen, Projekte unterstützen	50.404 €	2.750 €	5,5%	Museumsstr. 7, 72764 Reutlingen	Projekt "Brücken bauen, Gräben schließen" kulturelle Weiterbildung in der Jugendarbeit 114 Teiln. 7 Multiplikatoren
3	Richtlinien	Freizeitmaßnahmen	§ 74 i. V. m. § 11 SGB VIII	Jugendliche und junge Volljährige	Freizeit in den Sommerferien anbieten	452.117 €	44.340 €	9,8%	Schulen	1597 Teiln. von Freizeitmaßnahmen Teiln. an 235 Tagen
4	Stadtjugendring Bad Urach e. V.	Forum 22*	§ 74 i. V. m. § 11 u. § 12 SGB VIII	Jugendliche und junge Volljährige	Die Selbstorganisation "Jugendlicher für Jugendliche" im Kino-Café unterstützen	280.667 €	8.065 €	2,9%	Ulmer Str. 24, 72547 Bad Urach	346 Öffnungstage, Zeiten: Mo - Fr 18 - 22/24/01 Uhr Sa, So 15:30 - 24/01 Uhr 3 - 6 jugendliche Mitarbeiter pro Tag ca. 20 - 30 jugendliche Besucher pro Tag
5	Kreisjugendring Reutlingen e. V.	Verbandliche Jugendarbeit	§ 74 i. V. m. § 12 u. § 11 SGB VIII	Organisationen für verbandliche Jugendarbeit und Jugendgruppen	Die Tätigkeit in Verbänden durch einen Dachverband unterstützen	43.577 €	43.456 €	99,7%	Oferdinger Str. 56, 72768 Reutlingen	4 Vorstandssitzungen Absprachen zur Mittelverteilung und fachlichen Themen 2 Mitgliederversammlungen mit 23 Mitgliedsverbänden Erfahrungsaustausch und Abstimmung Die Mittel werden an die Mitglieder der Verbände weitergeleitet
6	Ring politischer Jugend	Verbandliche Jugendarbeit	§ 74 i. V. m. § 12 u. § 11 SGB VIII	Organisationen für verbandliche Jugendarbeit und Jugendgruppen	Die Tätigkeit in Verbänden durch einen Dachverband unterstützen	8.214 €	6.398 €	77,9%	Seestr. 6 - 8, 72764 Reutlingen	Abstimmungen zu Satzungsfragen zwischen den Mitgliedern (Jusos, Julis, JU) Aktionen wie Wahlbeteiligung, Politik-Talks, Berlinfahrt für Jugendgemeinderäte, Fahrt zum Landtag
7	Kulturwerkstatt e. V.	Bildungsarbeit für benachteiligte Jugendliche*	§ 74 i. V. m. § 13 SGB VIII	Junge Menschen, die individuell oder sozial benachteiligt sind	Angebote in der Medienwerkstatt und der Musikwertstatt unterstützen	312.186 €	15.228 €	4,9%	Museumsstr. 7, 72764 Reutlingen	Musikwerkstatt: 10 Angebote Computerwerkstatt: 7 Angebote 23.123 Teilnehmerstunden bei 1.496 Teiln.
8	Ridaf Reutlingen gGmbH	Schulverweigererprojekt	§ 74 i. V. m. § 13 SGB VIII	Junge Menschen, die individuell oder sozial benachteiligt sind	Schulverweigerer/Schulverweigerinnen Unterstützung zur Rückkehr in die Regelschule anbieten	48.324 €	22.073 €	45,7%	Schulen	17 laufende Fälle 13 männliche Teiln. 4 weibliche Teiln.  17 Fälle abgeschlossen, davon: 4 in Ursprungsschule 9 in andere Schule 4 andere Maßnahme
						1.205.929 €	150.810 €			

**Wirkung von Freiwilligkeitsleistungen Landkreis Reutlingen, Sozialdezernat  
Haushaltsjahre 2015- 2017, Ergebnisse Referenzjahr 2015**

Anlage zu KT-Drucksache Nr. IX-0391

Lfd. Nr.	Träger	Maßnahme (* bei Finanzieller Umfang ist der Gesamtaufwand des Trägers ausgewiesen)	Rechtsgrundlage	Zielgruppe	Ziel der Förderung	Finanzieller Umfang/ Gesamtaufwand	Förder-summe Landkreis (Rechnungsergebnis)	% -Anteil v. Gesamt	Adresse Maßnahmen	Ergebnisse/Wirkung (z. B. erreichte Personen der Zielgruppe)
9	Ridaf Reutlingen gGmbH	Kofinanzierung nur 2015/2016 Schulverweigererprojekt Lechler Stiftung	§ 74 i. V. m. § 13 SGB VIII	Junge Menschen, die individuell oder sozial benachteiligt sind	Schulverweigerer/Schulverweigerinnen Unterstützung zur Rückkehr in die Regelschule anbieten Abbau einer Warteliste	23.276 €	8.900 €	<b>38,2%</b>	Schulen	<b>Wartezeiten im Projektverlauf reduziert</b>
10	Ridaf Reutlingen gGmbH	Jugendberufshilfe	§ 74 i. V. m. § 13 SGB VIII	Junge Menschen, die individuell oder sozial benachteiligt sind	Jugendliche beim Übergang von der Schule in den Beruf begleiten	120.608 €	14.900 €	<b>12,4%</b>	Schulen	<b>Schuljahr 2015/2016</b>  am Standort Reutlingen (Kerschensteinerschule und Laura-Schradin-Schule) wurden mit einem Stellenumfang von 140 % 393 Schüler/-innen in 17 Klassen betreut  am Standort Metzingen (Gewerbliche Schule Metzingen) wurden bei einem Stellenumfang von 60 % 131 Schüler/-innen in 9 Klassen betreut
11	Richtlinien	Schulsozialarbeit	§ 74 i. V. m. § 13 SGB VIII	Junge Menschen, die individuell oder sozial benachteiligt sind	Schülerinnen und Schüler, Eltern im schulischen Kontext mit Methoden sozialer Arbeit begleiten, Lehrkräfte beraten	3.139.473 €	795.942 €	<b>25,4%</b>	Schulen	<b>Förderung: 44 Träger der Schulsozialarbeit an 75 Schulen, 47,58 Vollzeitäquivalenten</b>  <b>Vollzeitäquivalente Verteilung auf Schularten:</b> Förderschulen 4,85 Realschulen 6,30 Berufliche Schulen 6,30 Grundschulen 8,40 Grund- und Werkrealschulen 11,13 Werkrealschulen 1,20 Grund- und Werkrealschulen sowie Gemeinschaftsschulen 2,70 Gymnasien 6,70
						3.283.357 €	819.742 €			

**Wirkung von Freiwilligkeitsleistungen Landkreis Reutlingen, Sozialdezernat  
Haushaltsjahre 2015- 2017, Ergebnisse Referenzjahr 2015**

Anlage zu KT-Drucksache Nr. IX-0391

Lfd. Nr.	Träger	Maßnahme (* bei Finanzieller Umfang ist der Gesamtaufwand des Trägers ausgewiesen)	Rechtsgrundlage	Zielgruppe	Ziel der Förderung	Finanzieller Umfang/ Gesamtaufwand	Förder-summe Landkreis (Rechnungsergebnis)	% -Anteil v. Gesamt	Adresse Maßnahmen	Ergebnisse/Wirkung (z. B. erreichte Personen der Zielgruppe)
12	Richtlinien	Mobile Jugendarbeit Besondere Aufwendungen Jugendarbeit	§ 74 i. V. m. § 13 SGB VIII	Junge Menschen, die individuell oder sozial benachteiligt sind	Einzelne Jugendliche und Cliquen, insbesondere auf der Straße ansprechen und integrativ begleiten	658.156 €	255.483 €	<b>38,8%</b>	Glaserstraße 4, 72764 Reutlingen  Pestalozzistraße 105 72762 Reutlingen  Heinestraße 74, 72762 Reutlingen  Pfleghofstr. 33, 72555 Metzingen  Neue Straße 15, 72574 Bad Urach  Beim Unteren Tor 7, 72525 Münsingen  Gustav-Werner-Straße 2, 72581 Dettingen	<b>Förderung:</b> <b>4,25 Stellen in Reutlingen</b> <b>1,25 Stellen in Bad Urach</b> <b>1,5 Stellen in Metzingen</b> <b>Begleitete Einzelfälle:</b> <b>470, davon:</b> <b>unter 14 Jahren: 17</b> <b>14 - 17 Jahre: 141</b> <b>18 - 20 Jahre: 122</b> <b>ab 21 Jahre: 227</b>  <b>0,75 Stellen in Münsingen</b> <b>0,5 Stellen in Dettingen an der Erms</b>
13	Pro Familia Kreisverband Tübingen/Reutlingen e. V.	Beratungsarbeit u.a. als präventiver Jugendschutz*	§ 74 i. V. m. § 14 SGB VIII	Junge Menschen und/oder Erziehungsberechtigte	Junge Menschen in ihrer sexuellen Entwicklung beraten	255.953 €	19.403 €	<b>7,6%</b>	Schillerstr. 16, 72764 Reutlingen	<b>12 Veranstaltungen an Schulen mit 288 Schülern/Schülerinnen</b> <b>12 Veranstaltungen für Eltern u. Multiplikatoren mit 114 Teilnehmern/Teilnehmerinnen</b>
14	Baden-Württembergischer Landesverband für Prävention und Rehabilitation gGmbH Drogenberatung Reutlingen	"HaLT Hart am Limit"	§ 74 i. V. m. § 13 u. § 11 SGB VIII	Junge Menschen und/oder Erziehungsberechtigte	Frühintervention bei alkoholintoxikierten Jugendlichen durch aufsuchende Arbeit und präventive Beratung	37.336 €	30.900 €	<b>82,8%</b>	Kaiserstr. 2, 72764 Reutlingen	<b>Reaktiver Anteil:</b> <b>79 junge Menschen in Klinik eingeliefert</b> <b>45 Schweigepflichtsentbindungen</b> <b>45 Beratungen in Klinik</b> <b>38 Folgetermine in Drogenberatung</b> <b>20 Folgetermine mit Eltern</b>  <b>Proaktiver Teil:</b> <b>14 Veranstaltungen mit Jugendlichen mit 1057 Jugendlichen (davon ca. 400 bei Beratungsstellenbörse)</b>
						951.445 €	305.786 €			

**Wirkung von Freiwilligkeitsleistungen Landkreis Reutlingen, Sozialdezernat  
Haushaltsjahre 2015- 2017, Ergebnisse Referenzjahr 2015**

Anlage zu KT-Drucksache Nr. IX-0391

Lfd. Nr.	Träger	Maßnahme (* bei Finanzieller Umfang ist der Gesamtaufwand des Trägers ausgewiesen)	Rechtsgrundlage	Zielgruppe	Ziel der Förderung	Finanzieller Umfang/ Gesamtaufwand	Förder-summe Landkreis (Rechnungsergebnis)	% -Anteil v. Gesamt	Adresse Maßnahmen	Ergebnisse/Wirkung (z. B. erreichte Personen der Zielgruppe)
15	Wirbelwind e. V., Verein gegen sexuelle Gewalt an Kinder und Jugendlichen	Referentinnenstelle*	§ 74 i. V. m. § 14 SGB VIII	Junge Menschen und/oder Erziehungsberechtigte	Durch Erstkontakte die Opfer von sexueller Gewalt beraten und begleiten sowie präventive Arbeit durchführen	77.541 €	27.675 €	35,7%	Rommelsbacher Str. 1, 72760 Reutlingen	<b>85 Fallberatungen bei ca. 1117 Kontakten zu den Betroffenen</b> <b>8 Fortbildungen für Fachkräfte</b> <b>21 Workshops im Rahmen von Bad Klicks</b> <b>3 Präventionstage an Schulen</b>
16	Frauenhaus Reutlingen e. V.	Kinderpsychodramagruppe (Teil der Fachberatungsstelle)*	§ 74 i. V. m. § 14 SGB VIII	Junge Menschen und/oder Erziehungsberechtigte	Durchführung von Psychodramagruppen für Kinder, einschließlich Beratung der Eltern	97.858 €	12.000 €	12,3%	keine Angabe wegen des Schutzes der Person	<b>10 Kinder, Vorgespräche</b> <b>2 Gruppen</b> <b>1. Gr. 6 - 7 Jahre: 6</b> <b>2. Gr. 10 - 11 Jahre: 7</b>
17	pro Juventa gGmbH	Koordinierungsanteil Wiesprojekt	§ 74 i. V. m. § 16 SGB VIII	Organisationen, die im Sozialraumprojekt ein Angebot unterbreiten+E32	Angebote für Familien im Wiesprojekt koordinieren	38.874 €	10.718 €	27,6%	Theodor-Heuss-Str.19/13, 72762 Reutlingen	<b>Jugendtreff:</b> <b>feste und offene Jungengruppen</b> <b>Mädchengruppe "Pfiffigunde" und "Pfiffi-Girls"</b>  <b>Jugendhilfestation:</b> <b>Soziale Gruppe + Ehrenamt</b> <b>Rollenspielgruppe</b> <b>Tagesgruppe WiesEL</b> <b>Wohnen im Wiesprojekt FloH</b>  <b>Sonstige:</b> <b>Frauengruppe und</b> <b>Offener Treff und "BIG"/Gesundheitsprojekt</b> <b>Selbsthilfegruppe Eltern u. Babies</b> <b>ZEITBÖRSE &amp; Freiwilligenagentur</b> <b>Sprechstunde Soziale Dienste</b> <b>Alleinerziehendengruppe</b>
18	Frauenhaus Reutlingen e. V.	Fachdienst für Kinder	§ 74 i. V. m. § 16 SGB VIII	Mütter, Väter, andere Erziehungsberechtigte	Beratung für Kinder mit häuslicher Gewalterfahrung drchführen				keine Angabe wegen des Schutzes der Personen	<b>37 Kinder und Jugendliche</b> <b>davon: amb. Beratung: 9</b> <b>nachgehende Beratung: 24</b> <b>Wohnorte der Kinder/Jugendlichen:</b> <b>30 LK Reutlingen,</b> <b>7 andere Landkreise</b>
19	Deutscher Kinderschutzbund Ortsverband Reutlingen e. V.	Geschäftsfeldentwicklung (2014 - 2015)*	§ 74 i. V. m. § 16 SGB VIII	Mütter, Väter, andere Erziehungsberechtigte	Aufbau von neuen Geschäftsfeldern einschließlich der nachhaltigen Finanzierung	139.495 €	9.406 €	6,7%	Sondelfinger Str. 107, 72766 Reutlingen	<b>Absicherung der Arbeitsfelder</b> <b>Intensivierung einzelner Aktivitäten</b> <b>Lobbyarbeit zu Kinderrechten</b> <b>Sponsorenpflege</b> <b>Mitgliederpflege</b>
20	Deutscher Kinderschutzbund Ortsverband Reutlingen e. V.	Familienpaten*	§ 74 i. V. m. § 16 SGB VIII	Mütter, Väter, andere Erziehungsberechtigte	Unterstützung von ehrenamtlichen Familienpaten durch eine Fachkraft	139.495 €	12.376 €	8,9%	Einsatzorte Familien	<b>9 Familienpaten</b> <b>Begleitung von 22 Familien</b>
						493.263 €	72.175 €			

**Wirkung von Freiwilligkeitsleistungen Landkreis Reutlingen, Sozialdezernat  
Haushaltsjahre 2015- 2017, Ergebnisse Referenzjahr 2015**

Anlage zu KT-Drucksache Nr. IX-0391

Lfd. Nr.	Träger	Maßnahme (* bei Finanzieller Umfang ist der Gesamtaufwand des Trägers ausgewiesen)	Rechtsgrundlage	Zielgruppe	Ziel der Förderung	Finanzieller Umfang/ Gesamtaufwand	Förder-summe Landkreis (Rechnungsergebnis)	% -Anteil v. Gesamt	Adresse Maßnahmen	Ergebnisse/Wirkung (z. B. erreichte Personen der Zielgruppe)
21	Deutscher Kinderschutzbund Ortsverband Reutlingen e. V.	Geschäftsleitung (ab 2017)*	§ 74 i. V. m. § 16 SGB VIII	Mütter, Väter, andere Erziehungsberechtigte					Sondelfinger Str. 107, 72766 Reutlingen	
22	PfunzKerle e. V.	Gewaltsensibilisierungs-training*	§ 74 i. V. m. § 17 u. § 18 SGB VIII	Mütter, Väter, andere Erziehungsberechtigte	Anti-Gewalt-Training für gewaltbereite Väter anbieten	143.586 €	4.682 €	<b>3,3%</b>	Mömpelgarder Weg 8 72072 Tübingen	<b>Anfragen: 38 Erstgespräche: 34 Zweitgespräche: 19 weitere Gespräche: 15 Gewalt-Sensibilisierungs-Training 14 Teiln. davon LK RT 6</b>
23	Kath. Erwachsenenbildung e. V. Bildungswerk Kreis Reutlingen e. V.	Alleinerziehendenarbeit	§ 74 i. V. m. § 16 u. § 18 SGB VIII	Mütter und Väter, die ein Kind alleine erziehen	Angebote für Alleinerziehende in Form von Gruppen und Freizeiten anbieten	15.892 €	3.184 €	<b>20,0%</b>	Schulstr. 28, 72764 Reutlingen	<b>1 Offener Treff, 1 - 2 x im Monat: je 5 - 20 Erwachsene plus Kinder</b>  <b>2 Bildungsfreizeiten (Frühjahr/Herbst): insg. 23 erwachsene Teiln. u. 23 Kinder</b>  <b>Alleinerziehendenberatung auf Anfrage. div. Erwachsenenbildungsangebote</b>
24	Tagesmütterverein e. V.	Tagespflege*	§ 74 i. V. m. § 23 SGB VIII	Kinder, Eltern und Tagespflegepersonen	Vermittlung von Kindern zu Tagespflegepersonen und Beratung und Begleitung der abgebenden Eltern sowie der Kindertagespflegepersonen	999.744 €	816.930 €	<b>81,7%</b>	Federnseestr. 4, 72764 Reutlingen sowie Außenstellen Metzingen, Münsingen	<b>Stichtag 01.03. aktive Tagespflegepersonen: 323 Tagespflegeverhältnisse: 1167</b>
25	Diakonieverband Reutlingen Diakonisches Werk	Psychologische Beratung Erziehungsberatung*	§ 74 i. V. m. § 28 SGB VIII	Mütter, Väter, andere Erziehungsberechtigte	Stärkung von Eltern in ihrer Erziehungskompetenz, Stärkung heranwachsender junger Menschen	282.954 €	56.722 €	<b>20,0%</b>	Tübinger Str. 61 - 63, 72762 Reutlingen	<b>196 Beratungsfälle davon Alter der Betroffenen 0 - 5 = 39 6 - 11 = 60 12 - 17 = 71 18 - 20 = 26</b>
						1.442.176 €	881.518 €			

**Wirkung von Freiwilligkeitsleistungen Landkreis Reutlingen, Sozialdezernat  
Haushaltsjahre 2015- 2017, Ergebnisse Referenzjahr 2015**

Anlage zu KT-Drucksache Nr. IX-0391

Lfd. Nr.	Träger	Maßnahme (* bei Finanzieller Umfang ist der Gesamtaufwand des Trägers ausgewiesen)	Rechtsgrundlage	Zielgruppe	Ziel der Förderung	Finanzieller Umfang/ Gesamtaufwand	Förder-summe Landkreis (Rechnungsergebnis)	% -Anteil v. Gesamt	Adresse Maßnahmen	Ergebnisse/Wirkung (z. B. erreichte Personen der Zielgruppe)
26	Baden-Württembergischer Landesverband für Prävention und Rehabilitation gGmbH Drogenberatung Reutlingen	Leistungen der psychosozialen Beratungs- und ambulanten Behandlungsstelle für Suchtkranke im Landkreis Reutlingen	VwV des Sozialministeriums: Psychosoziale Beratung u. ambulante Behandlungsstellen für Suchtgefährdete und Kranke sowie Kontaktläden	Clearing- und Koordinationsstelle: Suchtgefährdete und suchtkranke Menschen und deren Angehörige sowie Personen des sozialen Umfeldes	Clearing- und Koordinationsstelle, Essstörungen und Glücksspiel: Zentrale Anlaufstelle für suchtgefährdete und suchtkranke Menschen	940.163 €	313.368 €	33,3%	Renchtalstr. 14 in 77871 Renchen und Planie 17 in 72764 Reutlingen	1530 Klienten
						940.163 €	313.368 €			
					<b>Zwischensumme 1:</b>	8.316.333 €	2.543.399 €	30,6%		

**Wirkung von Freiwilligkeitsleistungen Landkreis Reutlingen, Sozialdezernat  
Haushaltsjahre 2015- 2017, Ergebnisse Referenzjahr 2015**

Anlage zu KT-Drucksache Nr. IX-0391

Lfd. Nr.	Träger	Maßnahme (* bei Finanzieller Umfang ist der Gesamtaufwand des Trägers ausgewiesen)	Rechtsgrundlage	Zielgruppe	Ziel der Förderung	Finanzieller Umfang/ Gesamtaufwand	Förder-summe Landkreis (Rechnungsergebnis)	% -Anteil v. Gesamt	Adresse Maßnahmen	Ergebnisse/Wirkung (z. B. erreichte Personen der Zielgruppe)
<b>41/100 - Sozialhilfe</b>										
1	Aidshilfe Tübingen-Reutlingen e. V.	<b>Betreuung:</b> Selbsthilfegruppe für HIV-Positive, Psychosoziale Hilfe, Betreutes Wohnen <b>Beratung:</b> Telefonisch, persönlich und online <b>Öffentlichkeitsarbeit:</b> Informations-/Präventionsarbeit in Schulen, Betrieben etc., *	§ 53 SGB X	HIV- Infizierte, Angehörige und Freunde, Öffentlichkeit	Aufklärung über die Krankheit AIDS und über präventives Verhalten. Somit soll einer Weiterverbreitung entgegen gewirkt werden, eine Stärkung der Akzeptanz gegenüber Betroffenen stattfinden und der Abbau von Vorurteilen gefördert werden.	583.878 €	10.453 €	<b>1,8%</b>	Herrenberger Str. 9, 72070 Tübingen  Rommelsbacher Str. 1, 72760 Reutlingen	<b>Präventionsarbeit:</b> 61 Veranstaltungen an Schulen mit rund 1.500 Teilnehmern, 6 Veranstaltungen in Wohngruppen mit Flüchtlingen <b>Betreuung/Beratung:</b> Abgabe von etwa 3.000 Spritzensets, 36 Klienten/Klientinnen im ABW, rund 300 Personen, die zur HIV-Abend-Testsprechstunde kommen. Die Zielgruppe wird durch die verschiedenen Angebote erreicht.
2	Arbeitskreis Leben Youth-Life-Line	Anonyme Onlineberatung durch Peers (gleichaltrige, durch professionelle Fachkräfte angeleitete Jugendliche),	§ 53 SGB X	Vor allem Jugendliche mit psychischen Problemen bis hin zur Suizidgefährdung (Altersgruppe 15 - 25 Jahre), Peers	Jugendlichen ein frühzeitiges, niederschwelliges anonymes Angebot des Zuhörens, Begleitens, und der Hilfestellung bei ihren Problemen (familiäre, schulische, ausbildungsbedingte und andere alterstypische Probleme) zu vermitteln. Zusätzlich sollen Peers durch ihr ehrenamtliches Engagement in ihrer Sozialkompetenz gestärkt werden und ihre Chancen auf dem Arbeitsmarkt können somit verbessert werden.	118.570 €	10.400 €	<b>8,8%</b>	Österbergstr. 9, 72074 Tübingen	Durch die Zahl der Beratungsanfragen und der durchgeführten Online-Beratungen (2015 wurden 2147 E-Mails versendet), wird verdeutlicht, dass die Jugendlichen mit diesem Angebot erreicht werden. Durch ihre zusätzliche Präventionsarbeit wurden ca. 400 - 500 junge Menschen erreicht.
3	Arbeitskreis Leben e. V. Krisenberatungsstelle	Öffentlichkeitsarbeit, Suizidprävention an Schulen, Trauerbegleitung, Nachsorge nach Suizidversuch, Telefonberatung, Beratung und Begleitung, Krisenintervention	§ 53 SGB X	Alle mit dementsprechendem Beratungsbedarf (Angehörige, Freund/in, soziales Umfeld, Hinterbliebene/r nach Suizid, Betroffene/r)	Suizidprävention, Beratung und Betreuung von Menschen in Lebenskrisen	169.056 €	57.783 €	<b>34,2%</b>	Österbergstr. 4 72074 Tübingen  Karlstr. 28 72764 Reutlingen	Im Jahr 2015 haben insgesamt 787 Menschen die Krisenberatungsstelle angefragt. Vor allem diese hohe Anzahl an Kurz-, Begleitungs- und Beratungskontakten zeigt, wie notwendig der AKL mit seinem spezifischen Beratungsangebot ist.
						871.504 €	78.636 €			

**Wirkung von Freiwilligkeitsleistungen Landkreis Reutlingen, Sozialdezernat  
Haushaltsjahre 2015- 2017, Ergebnisse Referenzjahr 2015**

Anlage zu KT-Drucksache Nr. IX-0391

Lfd. Nr.	Träger	Maßnahme (* bei Finanzieller Umfang ist der Gesamtaufwand des Trägers ausgewiesen)	Rechtsgrundlage	Zielgruppe	Ziel der Förderung	Finanzieller Umfang/ Gesamtaufwand	Förder-summe Landkreis (Rechnungsergebnis)	% -Anteil v. Gesamt	Adresse Maßnahmen	Ergebnisse/Wirkung (z. B. erreichte Personen der Zielgruppe)
4	Diakonischer Betreuungsverein	Gewinnung ehrenamtlicher Betreuer; Einführung, Fortbildung, Begleitung und Beratung ehrenamtlicher Betreuer; Planmäßige Information der Öffentlichkeit über Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen; Querschnittsarbeit; Ehrenamtliche in geeignete Betreuung zu vermitteln*	§ 53 SGB X i. v. m. § 1908 ff. BGB	Das Angebot richtet sich vor allem an ehrenamtliche Betreuer und Bevollmächtigte aus dem Landkreis Reutlingen	Eine ausreichende Zahl von ehrenamtlichen Betreuern für die Betreuung von Menschen zu gewinnen, diese in ihre Arbeit einzuführen, fortzubilden und zu beraten. Ebenso über Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen zu informieren. Ein weiteres Ziel ist der Ausbau der Querschnittsarbeit mit verschiedenen am Betreuungsverfahren und der Leistungsgewährung tätigen Institutionen und Organisationen sowie Leistungsträgern.	221.944 €	17.739 €	<b>8,0%</b>	Lerchenstr. 28 72762 Reutlingen	Die individuelle Beratung von ehrenamtlichen Betreuern und Bevollmächtigten wird kontinuierlich in Anspruch genommen. Durch die gute Vernetzung mit einigen Kooperationspartnern, konnte die doppelte Kennzahlquote an Informationsveranstaltungen zu Vorsorge-Verfügungen und zum Betreuungsrecht erreicht werden. Gesamt-Betreuungen 2015 = 259, Berufsbetreuer 91, Beratung v. Bevollmächtigten 25
5	Frauenhaus Reutlingen e. V.	Niederschwelliger Zugang und adäquater Schutz (Frauenhaus, Zufluchtswohnungen), Umsetzung und Inklusion, ganzheitliche und ressourcenorientierte Unterstützungsangebote, eigenständiges pädagogisches Hilfsangebot für Kinder, interdisziplinärer Arbeitsansatz, Prävention und Öffentlichkeitsarbeit*	§ 53 SGB X i. V. m. § 16 a, § 17, § 36 a SGB II, §§ 67/68 SGB XII	Frauen und Kinder	Das Frauenhaus dient als Schutzraum für Zuflucht suchende und von psychischer und physischer Gewalt verletzte oder bedrohte Frauen und Kinder. Es soll den Frauen und Kindern persönliche Beratung und Hilfe sowie Unterstützung beim Aufbau eines selbstständigen Lebens als Hilfe zur Selbsthilfe sowie ihnen die Rückkehr zur gewaltfreien Teilnahme am Leben in der Gemeinschaft ermöglichen.	282.575 €	5.837 € Sockelbetragsanteil f. Selbstzahler + Tagessätze für die Betreuung + Unterkunftskosten durch das Jobcenter	<b>2,2%</b>	keine Angabe wegen des Schutzes der Personen	Im Jahr 2015 fanden 60 Frauen und 61 Kinder im Frauenhaus Zuflucht und wurden bei der Entwicklung einer neuen Lebensperspektive ohne Gewalt unterstützt
6	Frauenhaus Reutlingen e. V. Fachberatungsstelle	Beratung und Unterstützung zum Ausstieg aus gewaltprägenden Lebenszusammenhängen (bei häuslicher Gewalt, konfliktreichen Trennungs- und/oder Scheidungssituationen, körperlichen und seelischen Gewalterfahrungen in der Partnerschaft/Ehe etc.), Information über rechtliche Möglichkeiten	§ 53 SGB X	Frauen und Kinder	Hilfesuchende zu unterstützen und zu beraten, um den Ausstieg aus gewaltprägenden Lebenszusammenhängen zu ermöglichen.	97.858 €	6.000 €	<b>6,1%</b>	keine Angabe wegen des Schutzes der Personen	55 Frauen u. 75 Kinder in amb. Beratg. u. weitere 41 Frauen nach Fr.HS.aufenthalt
						602.377 €	29.576 €			

**Wirkung von Freiwilligkeitsleistungen Landkreis Reutlingen, Sozialdezernat  
Haushaltsjahre 2015- 2017, Ergebnisse Referenzjahr 2015**

Anlage zu KT-Drucksache Nr. IX-0391

Lfd. Nr.	Träger	Maßnahme (* bei Finanzieller Umfang ist der Gesamtaufwand des Trägers ausgewiesen)	Rechtsgrundlage	Zielgruppe	Ziel der Förderung	Finanzieller Umfang/ Gesamtaufwand	Förder-summe Landkreis (Rechnungsergebnis)	% -Anteil v. Gesamt	Adresse Maßnahmen	Ergebnisse/Wirkung (z. B. erreichte Personen der Zielgruppe)
7	Sozialpsychiatrischer Dienst	Psychiatrische Behandlung und Rehabilitation, Ambulante Psychiatrische Hilfen, Tagesstrukturierende Maßnahmen, Qualifizierung und Arbeit, Betreutes Wohnen und Alltagsassistenten, Psychiatrische Pflege, Persönliches Budget, Seelsorge und geistliche Begleitung	§ 53 SGB X	Psychisch kranke und seelisch behinderte Menschen im Landkreis Reutlingen	Sicherstellung einer niederschweligen, auch zugehenden ambulanten Grundversorgung für psychisch kranke und seelisch behinderte Menschen.	516.210 €	129.467 €	25,1%	Ringelbachstr. 211 72762 Reutlingen	Im Jahr 2015 wurden insgesamt 659 Personen durch den SPDI betreut. Davon in der Grundversorgung 549 Personen. Mit dem Angebot werden u. a. Krankenhausaufenthalte und intensivere Leistungen der EgH vermieden. In Einzelfällen zwingend erforderliche zusätzliche Leistungen über das Hilfeplanverfahren eingeleitet.
8	Tagesstätte im Gemeindepsychiatrischen Zentrum in Reutlingen (VSP- Verein für Sozialpsychiatrie e. V.)	Mittagstisch + Kontaktcafé während der Öffnungszeiten, Freizeitangebote und Freizeitgruppen, thematische kulturelle Veranstaltungen, Bereitstellung eines Netzwerkes zur Selbsthilfe, Alltagspraktische Hilfen, Situative Beratung und Vermittlung weiterführender Hilfeangebote, Hilfe in Krisensituationen, Zuverdienst Arbeitsplätze	§ 53 SGB X	Psychisch kranke und seelisch behinderte erwachsene Menschen, die aufgrund ihres eingeschränkten Leistungsvermögens nicht bzw. noch nicht einer Beschäftigung auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt nachgehen oder auch nicht eine Werkstatt für seelisch behinderte Menschen aufsuchen können und deshalb auf die tagesstrukturierenden und fördernden Unterstützungsangebote angewiesen sind.	Psychisch kranke und seelisch behinderte Menschen im Rahmen ihres individuellen Leistungsvermögens so weit stützen und fördern, dass sie zumindest befähigt bleiben, in ihrem derzeitigen Lebensumfeld verbleiben zu können.	240.083 €	91.476 €	38,1%	Gustav-Werner-Str 25, 72760 Reutlingen	Bei der jährlichen Besucherzählung im Februar 2015 wurden insgesamt 165 Klienten in der Tagesstätte betreut.
						756.293 €	220.943 €			

**Wirkung von Freiwilligkeitsleistungen Landkreis Reutlingen, Sozialdezernat  
Haushaltsjahre 2015- 2017, Ergebnisse Referenzjahr 2015**

Anlage zu KT-Drucksache Nr. IX-0391

Lfd. Nr.	Träger	Maßnahme (* bei Finanzieller Umfang ist der Gesamtaufwand des Trägers ausgewiesen)	Rechtsgrundlage	Zielgruppe	Ziel der Förderung	Finanzieller Umfang/ Gesamtaufwand	Förder-summe Landkreis (Rechnungsergebnis)	% -Anteil v. Gesamt	Adresse Maßnahmen	Ergebnisse/Wirkung (z. B. erreichte Personen der Zielgruppe)
9	Tagesstätte Kroneneck Münsingen (Bruderhaus Diakonie/Samariterstift)	Mittagstisch + Kontaktcafe während der Öffnungszeiten, Freizeitangebote und Freizeitgruppen, thematische kulturelle Veranstaltungen, Bereitstellung eines Netzwerkes zur Selbsthilfe.	§ 53 SGB X	Psychisch kranke und seelisch behinderte erwachsene Menschen, die aufgrund ihres eingeschränkten Leistungsvermögens nicht bzw. noch nicht einer Beschäftigung auf	Psychisch kranke und seelisch behinderte Menschen im Rahmen ihres individuellen Leistungsvermögens so weit stützen und fördern, dass sie zumindest befähigt bleiben, in ihrem derzeitigen Lebensumfeld verbleiben zu können.	74.840 €	54.494 €	<b>72,8%</b>	Hauptstr. 12, 72525 Münsingen	Bei der jährlichen Besucherzählung im Februar 2015 wurden insgesamt 48 Klienten in der Tagesstätte betreut.
10	Telefonseelsorge Neckar-Alb	Beratung über Telefon und E-Mail zu jeder Tages- und Nachtzeit in Lebenskrisen*	§ 53 SGB X	Alle Bürger des Landkreises Tübingen, Reutlingen, Zollernalb und Rottweil	Niederschwellige Hilfe für Bürger mit Krisen in allen Lebensbereichen, Hilfestellung auch durch die Erreichbarkeit eines Ansprechpartners über Tag und Nacht und unter Wahrung der Anonymität.	249.311 €	12.100 €	<b>4,9%</b>	per Telefon (Postfach 2547 72015 Tübingen)	Jeden Tag nehmen etwa 50 Personen aus den verschiedenen Landkreisen das kostenlose Angebot der Telefonseelsorge in Anspruch.
11	TSG-Behindertensportabteilung	Teilhabe v. Behinderten am Leben in d. Gemeinschaft regelm. Sportangebote f. Behinderte u. nicht Behinderte	§ 53 SGB X, §§ 53 ff. SGB XII	Menschen mit wesentlichen Behinderungen (geistig, körperlich, seelisch) unabh. von Art u. Schwere der	Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft in Kooperation mit anderen Vereinen auch inklusive Angebote.	152.369 €	10.772 €; ab 2016 Förderung d. Sportkreises Reutlingen über Amt 11		Ringelbachstr. 96/1, 72762 Reutlingen	Über 40 Sportgruppen, die von Menschen mit Behinderungen genutzt werden und entspr. ausgebildete Übungsleiter. Zielgruppe wird erreicht. Positive Ausnahmestellg. in BW. Mit der Förderung über den Sportkreis Reutlingen seit 2016 wird ein besonderer Schwerpunkt auf inklusive Angebote
12	Arbeiterwohlfahrt (AWO) Fachberatungsstelle Frauen	Niedrigschwellige Beratung, ABW, Tagesstruktur	§ 53 SGB X i. V. m. §§ 67 ff. SGB XII u. § 1 DVO zu § 67 SGB XII	Frauen in bes. sozialen Schwierigkeiten u. v. Wohnungslosigkeit bedrohte bzw. wohnsitzlose Frauen	Vermeidung u. Beseitigung der Wohnungslosigkeit, Wohntraining, Wiedereinglied. in Gesellschaft.	46.291 €	21.649 €	<b>46,8%</b>	Zundelstr. 72764 Reutlingen	223 Frauen konnten erreicht, dauerhafte Wohnungslosigkeit beseitigt und Krisen bewältigt werden.
13	Arbeiterwohlfahrt (AWO) Fachberatung u. Notübernachtung Männer	Niedrigschwellige Beratung in besond. sozialen Schwierigkeiten; u. a. nach Haft, Sucht, Wohnungslosigkeit etc.; Geldverwaltung bei Obdachlosen, Tagestreff	§ 53 SGB X i. V. m. §§ 67 ff. SGB XII u. § 1 DVO zu § 67 SGB XII	Menschen in bes. sozialen Schwierigkeiten, Wohnungslose u. v. Wohnungslosigkeit bedrohte Personen	Niedrigschwelliger Zugang zu Angeboten u. Hilfen nach § 67 ff. SGB XII ermöglichen, um Wohnungslosigkeit, soziale Schwierigkeiten u. wesentliche Behinderung zu vermeiden/mildern/beseitigen. Wiedereingliederung in Gesellschaft.	299.350 €	230.969 €	<b>77,2%</b>	Rommelsbacher Str. 1, 72764 Reutlingen	843 Ratsuchende konnten erreicht werden. Insgesamt 2015 = 4320 Übernachtungen. Im Tagestreff wurden 1157 Essen ausgegeben. Ehrenamtliche spendeten 890 Stunden. Der Tagestreff wird täglich von 25 - 30 Personen besucht.
						822.161 €	329.984 €			

**Wirkung von Freiwilligkeitsleistungen Landkreis Reutlingen, Sozialdezernat  
Haushaltsjahre 2015- 2017, Ergebnisse Referenzjahr 2015**

**Anlage zu KT-Drucksache Nr. IX-0391**

Lfd. Nr.	Träger	Maßnahme (* bei Finanzieller Umfang ist der Gesamtaufwand des Trägers ausgewiesen)	Rechtsgrundlage	Zielgruppe	Ziel der Förderung	Finanzieller Umfang/ Gesamtaufwand	Förder-summe Landkreis (Rechnungsergebnis)	% -Anteil v. Gesamt	Adresse Maßnahmen	Ergebnisse/Wirkung (z. B. erreichte Personen der Zielgruppe)
14	Offene Behindertenarbeit, Familienentlastende Dienste (Lebenshilfe Reutlingen, KBF Mössingen, LWV Eingliederungshilfe)	Familienentlastende Maßnahmen u. Maßnahmen zur Förderung der Teilhabe v. Menschen mit Behinderung am Leben in der Gemeinschaft (Tagesbetreuung, Freizeiten, Wochenendbetreuung etc.) Einzel- u. Gruppenangebote	§ 53 SGB X i. V. m. § 53 ff. SGB XII u. Richtl. Land u. Kreis	Menschen mit wesentlicher Behinderung	Entlastung von Angehörigen u. Familien von Behinderten; Förderung der Teilhabe v. Menschen mit Behinderung, Angebot in 3 Regionen im Landkreis: davon Region RT 40.320 EUR, Region Alb 13.440 EUR, Region Ermstal 13.440 EUR.	498.189 €	67.200 €	<b>13,5%</b>	Elchstr. 10, 72768 Reutlingen Görlitzer Weg 9, 72625 Münsingen	Mit dem Angebot der offenen Hilfen für Menschen mit Behinderungen werden pro Jahr über 6.000 Menschen mit Behinderungen und deren Angehörige erreicht. Wesentliche Ergebnisse sind eine umfassende kulturelle Teilhabe, Förderung und die Entlastung der Angehörigen.
15	Schuldnerberatung Liga/Diakonie	Einzelfallberatung v. Schuldndern u. von durch Verschuldung bedrohte Personen, Begleitung bei Privatinsolvenzen f. Region Ermstal-Alb, Vermittlung an andere Hilfen	§ 53 SGB X, § 16 a SGB II, §§ 67 ff., SGB XII	Personen und Haushalte, die von Verschuldung bedroht und/oder betroffen sind. In der Regel ist die Zielgruppe häufig geprägt von mehreren gleichzeitig auftretenden Problemen, wie Arbeitslosigkeit, psychische Erkrankungen oder sonstigen sozialen Problemen	Entschuldung sowie die Stärkung der Selbsthilfekräfte der Klienten, Beratung zur Vermeidung v. Verschuldung.	67.816 €	52.428 €	<b>77,3%</b>	Planie 17, 72764 Reutlingen Pfarrgasse 3, 72525 Münsingen	170 Beratungen u. 3 Privat-Insolvenzen
16	Alzheimer Beratungsstelle	Trägerneutrale personenzentrierte Beratung, individuelle Klärung des Hilfebedarfs, Info u. Öffentlichkeitsarbeit, Sprechstunden, Schulung von bürgerschaftlich Engagierten, Durchführung von Gruppenangeboten f. Angehörige/Betroffene	§ 53 SGB X	Alzheimer/ Demenzkranke u. Angehörigen u. bürgersch. Engagierte	Erhalt u. Verbesserung der Lebensqualität von Alzheimer/ Demenzkranke u. Angehörigen.	105.166 €	59.960 €	<b>57,0%</b>	Obere Wässere 1, 72764 Reutlingen	Anzahl der Beratungen insg.: 475 , davon rd. 23% in der Beratungsstelle und rd. 17% Hausbesuche; zusätzlich rd. 300 Kurzkontakte (<15 Min.) mit Klienten. Rd. 200 Teilnehmer an Gruppenangeboten; Durchführung von Schulungen für bürgerschaftlich Engagierte in der Betreuung von Erkrankten - bei 28 Schulungsterminen rd. 280 Teilnehmer; 14 Vorträge mit rd. 300 Teilnehmern
17	Netzwerk Bürgerschaftliches Engagement	Transfer v. fachl. Informationen, Vereinswegweiser, Öffentlichkeitsarbeit, Formen der Anerkennung v. BE, Erfahrungsaustausch	§ 53 SGB X, u. § 5 SGB VII	Bürgerschaftl. Engagierte und Interessierte	Institut. regelm. Erfahrungsaustausch von Initiativen u. Projekten im BE im Landkreis RT. Förderung u-Multiplikatoren der ideellen Grundlagen des BE. Beratung neuer Initiativgruppen. Durchführung gemeins. Aktivitäten der Qualitätsentwicklung.	500 €	500 €	<b>100,0%</b>	Hans-Reyhing-Str. 42, 72762 Reutlingen	3 - 4 x jährliche Treffen von ca. 10 Akteuren bzw. Anbietern im Bürgerschaftlichen Engagement; bei Bedarf auch Einzelfallberatung von Initiativen
						671.671 €	180.088 €			

**Wirkung von Freiwilligkeitsleistungen Landkreis Reutlingen, Sozialdezernat  
Haushaltsjahre 2015- 2017, Ergebnisse Referenzjahr 2015**

**Anlage zu KT-Drucksache Nr. IX-0391**

Lfd. Nr.	Träger	Maßnahme (* bei Finanzieller Umfang ist der Gesamtaufwand des Trägers ausgewiesen)	Rechtsgrundlage	Zielgruppe	Ziel der Förderung	Finanzieller Umfang/ Gesamtaufwand	Förder-summe Landkreis (Rechnungsergebnis)	% -Anteil v. Gesamt	Adresse Maßnahmen	Ergebnisse/Wirkung (z. B. erreichte Personen der Zielgruppe)
18	Kreissenorenrat	Öffentlichkeitsarbeit, Vernetzungsarbeit mit and. Institutionen z. B. mit Pflegestützpunkt, Unterstützung v. Ortssenorenräten+Ausbau der Angebote f. Ältere	§ 53 SGB X u. § 5 SGB VII	Ältere Menschen im Landkreis, Ortssenorenräte, ehrenamtlich Interessierte	Interessensvertretung f. ältere Einwohner im Landkreis, Förderung Ehrenamt unter Berücksichtigung des demograph. Wandels, Unterstützung v. Älteren in ihrer Selbstständigkeit Selbstbestimmung u. Teilhabe, Vernetzung u. Kooperation.	4.015 €	2.176 €	<b>54,2%</b>	Rommelsbacher Str. 1, 72760 Reutlingen	Gremienarbeit, z. B. bei Nahverkehrsplanung, LEADER, Seniorenstiftung der KSPK, Landessenorenrat; Öffentlichkeitsarbeit: Hrsg. von Broschüre f. Senioren, Durchführung von Veranstaltungen in Koop. mit versch. Akteuren (z. B. Pflegestützpunkt, Polizei) z. B. zu Pflegeversicherung, Sicherheit im Alter, Altersarmut; Unterstützung Ausbau Wohnberatung im BE; Engagement im Projekt Service Plus; Kooperation mit Heimbeiräten
19	IAV-(Informations-Anlauf- u. Beratungs-) Stellen/ Pflegestützpunkte	Umfassende, unabhängige Auskunft und Beratung im Vor- und Umfeld von Pflege und für Senioren; Vernetzung von Hilfen einzelfallbezogen und im Sozialraum; Förderung von BE in der Altenhilfe im Sozialraum, Öffentlichkeitsarbeit im Sozialraum*	nach Richtlinien zur Förderung der ambulanten Altenhilfe im Lkr.	Pflegebedürftige, Angehörige, Senioren und Öffentlichkeit der Kommunen mit dezentralen Pflegestützpunkt-Standorten	Unterstützung des Erhalts von Selbstständigkeit und Selbstbestimmung im Alter bzw. bei Pflegebedarf; Stärkung der Teilhabe von Senioren und möglichst langem Verbleib in der eigenen Häuslichkeit; Auskunft zu und Organisation von Hilfen; Entlastung von Angehörigen.	284.786 €	32.314 €	<b>11,3%</b>	Pflegestützpunkt-Standorte in Metzingen, Reutlingen, Pliezhausen, Wannweil	Im Rahmen von Einzelfallarbeit insg. über 4.000 Kontakte an den dezentralen Standorten.; Quartiersbezogene Aktivitäten, z.B. Nachbarschaftsprojekte; koordinierend hinsichtlich Vernetzungsstrukturen, z. B. Pflegekonferenz, AG Hilfen im Alter Metzingen; Öffentlichkeitsarbeit, z. B. Info-Flyer für Senioren/Angehörige, zur Wohnberatung, Organisation "Tage des Unruhestands", Vorträge zu alters-/pflegerelevanten Themen
20	Diakonieverband Reutlingen Ehe-, Familien und Lebensberatung	Schwangerenberatung im Einzelfall, Einzel- und Gruppenangebote, Präventionsveranstaltung, familienfördernde Leistungen u. Hilfen, soziale u. wirtsch. Hilfen, Beratung u. Info vor und nach Pränatal-Diagnostik (PND) u. Mitwirkung im Netzwerk Frühe Hilfen (u. a. Prävention)	§ 53 SGB X i. V. m. SGB II und XII; § 219 STGB und §§ 2, 5 - 7 Schwangere-nKG	Paare, Familien und Einzelpersonen in schwierigen Lebenssituationen mit Schwangeren- u. Schwangerschafts-konfliktberatung	Unterstützung, Beratung von Familien, Paaren u. Einzelpersonen, niederschwelliger Zugang, bei Bedarf Weitervermittlung an andere Fachdienste.	421.206 €	11.514 €	<b>2,7%</b>	Planie 17, 72764 Reutlingen	Zahl der erreichten Personen: 205
						710.007 €	46.004 €			
					<b>Zwischensumme 2:</b>	4.434.013 €	885.231 €	20,0%		
					<b>Gesamt 1 + 2:</b>	12.750.346 €	3.428.630 €	27,0%		